



Staatsministerium
Baden-Württemberg

📅 18.11.2020

STÄDTEBAUFÖRDERUNG

Bronze-Plakette für Schloss in Ettlingen



Staatssekretärin Katrin Schütz hat der Stadt Ettlingen eine Bronze-Plakette für das Ettlinger Schloss überreicht. Das Wirtschaftsministerium vergibt die Auszeichnung für besonders herausragende Sanierungsmaßnahmen in Stadterneuerungsgebieten.

Katrin Schütz, Staatssekretärin im Wirtschaftsministerium, übergab dem Oberbürgermeister von Ettlingen, Johannes Arnold, eine Bronze-Plakette für das Ettlinger Schloss. Das Wirtschaftsministerium förderte die Sanierung des Gebäudes mit rund 5,26 Millionen Euro Finanzhilfen – darunter rund 2,5 Millionen Euro vom Bund.

Imposantes Schloss erstrahlt in neuem Glanz

„Mit Hilfe der Städtebaufördermittel kann das imposante Schloss in neuem Glanz erstrahlen. Es ist architektonisch herausragend, strahlt in die ganze Stadt aus und steht der Bevölkerung für kulturelle

und andere Veranstaltungen zur Verfügung“, so die Staatssekretärin. „Ich freue mich sehr, der Stadt Ettlingen für diese überaus gelungene Maßnahme heute unsere Bronze-Plakette übergeben zu dürfen.“ Die Bronze-Plaketten vergibt das Wirtschaftsministerium für besonders herausragende und gelungene Sanierungsmaßnahmen in Stadterneuerungsgebieten. „Durch die Städtebauförderung werden städtebauliche Missstände beseitigt, gewachsene bauliche Strukturen aufgewertet und an künftige Herausforderungen angepasst – Ettlingen ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie davon die Einwohnerinnen und Einwohner profitieren können“, erklärte die Staatssekretärin.

Im Rahmen der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Entwicklung Schloss“ wurden neben der Sanierung des Schlosses auch zahlreiche weitere Maßnahmen umgesetzt und mit Landesfinanzhilfen gefördert. Unter anderem wurden das Rathaus, das ehemalige Postgebäude, der ans Schloss angrenzende Rosengarten und der Kindergarten St. Theresia saniert. Mit „Ortskern Oberweier“ läuft in Ettlingen ein weiteres Sanierungsgebiet. Die Städtebauförderung bringt viele Vorteile für die Stadtentwicklung: Quartiere werden aufgewertet, Brachflächen neu genutzt und es kann dringend benötigter Wohnraum entstehen. Zudem löst jeder Fördereuro bis zu acht weitere Euro an Folgeinvestitionen aus, wovon ganz besonders das heimische Handwerk profitiert.

Das Ettlinger Schloss

Im Schloss sind das Museum und das Trauzimmer angesiedelt und es finden unter anderem die Schlossfestspiele und weitere kulturelle Veranstaltungen statt. Zudem können die stilvollen Räume für Veranstaltungen, Feiern etc. gemietet werden. Das Schloss, dessen Geschichte bis ins 13. Jahrhundert zurückreicht, wurde im 16. Jahrhundert zu einer Renaissance-Anlage umgebaut und erhielt unter der badischen Markgräfin Sibylla Augusta, die 1727 ihren Alterssitz nach Ettlingen verlegte, seine barocke Gestalt.

[Stadt Ettlingen: Schloss Ettlingen](#)

[Wirtschaftsministerium: Städtebauförderung](#)